

Regierungsratsbeschluss

RRB Nr.: 749/2017
Datum RR-Sitzung: 5. Juli 2017
Direktion: Gesundheits- und Fürsorgedirektion
Geschäftsnummer: 2015.GEF.36
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Projekt «Neustrukturierung des Asyl- und Flüchtlingsbereichs im Kanton Bern» (NA-BE): Verwaltungsexterne Gesamtprojektleitung und Begleitung der öffentlichen Beschaffungsverfahren während der Umsetzungsphase; Verpflichtungskredit, Objekt- kredit, Ausgabenbewilligung 2017 – 2020

1. Gegenstand

Ausgabenbewilligung für die verwaltungsexterne Gesamtprojektleitung und für den Bezug von Dienstleistungen Dritter zur Begleitung der öffentlichen Beschaffungsverfahren während der Umsetzungsphase des Projekts «Neustrukturierung des Asyl- und Flüchtlingsbereichs im Kanton Bern» (NA-BE).



2. Rechtsgrundlagen

- Einführungsgesetz vom 20. Januar 2009 zum Ausländer- und zum Asylgesetz (EG AuG und AsylG; BSG 122.20), Art. 3 bis 8
- Einführungsverordnung vom 14. Oktober 2009 zum Ausländer- und zum Asylgesetz (EV AuG und AsylG; BSG 122.201), Art. 7
- Gesetz vom 11. Juni 2001 über die öffentliche Sozialhilfe (Sozialhilfegesetz, SHG; BSG 860.1), Art. 46, 46a und 46b sowie 72
- Gesetz vom 20. Juni 1995 über die Organisation des Regierungsrates und der Verwaltung (Organisationsgesetz, OrG; BSG 152.01), Art. 21
- Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Polizei- und Militärdirektion (Organisationsverordnung POM, OrV POM; BSG 152.221.141), Art. 1 und Art. 11 Abs. 1 Bst. a
- Verordnung vom 29. November 2000 über die Organisation und die Aufgaben der Gesundheits- und Fürsorgedirektion (Organisationsverordnung GEF, OrV GEF; BSG 152.221.121), Art. 1 Abs. 1 und Art. 12 Abs. 1 und Abs. 2 Bst. h und i
- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0), Art. 42, Art. 45 Abs. 2, Art. 46, Art. 48 Abs. 1 Bst. a, Art. 50 und 52
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1), Art. 139, 144, 145, 148 und Art. 152
- Gesetz vom 11. Juni 2002 über das öffentliche Beschaffungswesen (ÖBG; BSG 731.2), Art. 6
- Verordnung vom 16. Oktober 2002 über das öffentliche Beschaffungswesen (ÖBV; BSG 731.21), Art. 7 Abs. 3 Bst. c und f

3. Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Beim Verpflichtungskredit handelt es sich um eine einmalige, neue Ausgabe (Art. 46 und Art. 48 Abs. 1 Bst. a FLG).

4. Massgebende Kreditsumme

Für die Ausgabenbefugnis massgebende Kreditsumme
gemäss Art. 45 Abs. 2 FLG und Art. 144 FLV

CHF **1'483'000.00**

Abzüglich bereits bewilligter Kredite:

Verpflichtungskredit Konzeptionsphase (RRB 1100/2015)	CHF	507'000.00
Zusatzkredit Konzeptionsphase (POM/GEF, 15.12.2016)	CHF	150'000.00
<u>Verpflichtungskredit Vorbereitung Umsetzungsphase (POM/GEF, 05.07.2017)</u>	<u>CHF</u>	<u>84'000.00</u>
	CHF	741'000.00

Zu bewilligender Kredit

CHF 742'000.00

Bestehend aus:

Projektleitung und -unterstützung Umsetzungsphase (inkl. MwSt., Reserve)	CHF	632'000.00
Unterstützung Beschaffungsverfahren GEF (inkl. MwSt., Reserve)	CHF	110'000.00

Die Gesamtprojektleitung während der Konzeptionsphase wurde gestützt auf Art. 7 Abs. 3 Bst. c und f der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen (ÖBV; BSG 731.21), in einem freihändigen Verfahren an die Ecoplan AG vergeben. Gestützt auf dieselben beschaffungsrechtlichen Grundlagen soll das Mandat zur Wahrnehmung der Gesamtprojektleitung und Projektunterstützung in der Umsetzungsphase an die Ecoplan AG vergeben werden. Der Entscheid ist auf der Beschaffungsplattform simap zu publizieren.

Die Vergabe des Mandats zur fachlichen Begleitung des öffentlichen Beschaffungsverfahrens im Bereich «Unterbringung, Sozialhilfe und Integration» erfolgt ebenfalls nach den Bestimmungen des öffentlichen Beschaffungsrechts.

5. Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

Es handelt sich um einen Objektkredit zur Durchführung der Umsetzungsphase des Projekts NA-BE in den Jahren 2017 bis 2020.

Die voraussichtlichen jährlichen Zahlungstranchen teilen sich wie folgt auf:

Produkt- gruppe	Konto	Kosten 2017 [CHF]	Kosten 2018 [CHF]	Kosten 2019 [CHF]	Kosten 2020 [CHF]	Kosten Total [CHF]
04.14.9165 Existenzsi- cherung und Integration	313200 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexper- ten, u. ä.	40'000	236'000	121'000	96'000	493'000
06.10.9104 Migration und Personen- stand	313200 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexper- ten, u. ä.	22'000	97'000	67'000	63'000	249'000
Total		62'000	333'000	188'000	159'000	742'000

Der Kredit ist als Kostendach zu verstehen und enthält eine Reserve von 25 % sowie die Mehrwertsteuer von 8%. Die Nutzung der Reserve bedingt einen entsprechenden Entscheid des Projektausschusses.

Die benötigten Mittel sind im Voranschlag 2017 enthalten und wurden in die Planung des Voranschlags 2018 sowie in des Aufgaben- und Finanzplans 2019 bis 2021 aufgenommen.

6. Zusätzliche Kosten

Die beiden bestehenden befristeten Projektassistentenstellen im Umfang von je einem Vollzeit-äquivalent werden bei der Gesundheits- und Fürsorgedirektion (GEF) bis in das Jahr 2020 und bei der Polizei- und Militärdirektion (POM) bis in das Jahr 2019 verlängert.

Ziel der Neustrukturierung des Asyl- und Flüchtlingsbereichs im Kanton Bern ist es, die entsprechenden Nettokosten zulasten des Kantons und längerfristige Folgekosten der Sozialhilfe zu senken. Gestützt auf Art. 145 der Verordnung über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1) sind allfällige Folgekosten separat zu bewilligen.

Im Namen des Regierungsrates
Der Staatsschreiber
Auer



Beilagen

- Vortrag

Verteiler

- Grosser Rat
- Gesundheits- und Sozialkommission
- Sicherheitskommission
- Alle Direktionen und die Staatskanzlei